

CASABLANCA

KINO & BISTRO

Mai 2026

HUGH JACKMAN NICHOLAS BRAUN NICHOLAS GALITZINE MOLLY GORDON TOSIN COLE MIT HONG CHAU UND EMMA THOMPSON

MIT DEN STIMMEN VON ANKE ENGELKE UND BASTIAN PASTEWKA

BASIEREND AUF DEM BESTSELLER-ROMAN

GLENNKILL: EIN SCHAFSKRIMI

FÄLLE

EINE HERDE FÜR ALLE FELLE

VERBODEN CRAIG HAZZIN STIL CRAIG HAZZIN REGIE KYLE BALDA

NUR IM KINO

GlennkillEinSchafskrimi.de
#GlennkillEinSchafskrimi

TRAILER & MEHR

Tel. 0441 884757
Johannisstraße 17 | Oldenburg

Programm, Tickets und Gutscheine
unter casablanca-kino.de

OFFICIAL SELECTION
tiff50
TORONTO INTERNATIONAL
FILM FESTIVAL 2022

HIAM
ABBASS

YASMINE
AL MASSRI

BAFTA-GEWINNER
ROBERT
ARAMAYO

KARIM DAUD
ANAYA

UND
OSCAR®-GEWINNER
JEREMY
IRONS



„AKTUELL UND
TIEFGRÜNDIG“
SCREEN DAILY

„EIN EPISCHES
FILMERLEBNIS“
VARIETY

PALÄSTINA 36

EIN FILM VON ANNEMARIE JACIR

Zur Website



DIE FILMAGENTINNEN



WWW.ALAMODEFILM.DE/FILME/PALAESTINA36

ALAMODEFILM

ALAMODE.FILME

AB 14. MAI IM KINO

Liebe Gäste,

der Mai steht ganz im Zeichen der Musik- und Konzertfilme: Neben den Dokumentarfilmen **Iron Maiden: Burning Ambition** und **Was bleibt: Die Toten Hosen** zeigen wir mit **Power to the People** die legendären ›One to One‹-Shows von John Lennon und Yoko Ono in einer neuen, restaurierten Fassung. Außerdem gibt es einen neuen Dokumentarfilm über das Metalfestival **Wacken**.

Darüber hinaus haben wir natürlich auch wieder einige spannende Veranstaltungen und Filmgäste bei uns im Haus, die Sie nicht verpassen sollten:

Am Montag, 18. Mai zeigen wir in unserer Filmreihe »Architektur & Film« in Kooperation mit der Jade Hochschule den Dokumentarfilm **Bowlingtreff**. Zu Gast ist Regisseur Adrian Dorschner.

Am Donnerstag, 21. Mai zeigen wir **Ehrenamt – Eine Kulturreise im ländlichen Raum** in Kooperation mit Agentur Ehrensache und Hellpower Oldenburg e. V.

Herzliche Grüße

Tobias Roßmann (*Geschäftsführer/Inhaber*)
& Doris Janßen (*Theaterleiterin*)

Sneak Preview → Di., 12.5. / 26.5.

Klassiker Sneak → Do., 7.5.

Grusel Sneak → So., 31.5.



Bistro

Genießen Sie in gemütlicher Atmosphäre kalte und warme Getränke sowie eine kleine Auswahl an Speisen und Snacks.

Mo.–Do.: 18.00–22.00 Uhr
Fr.–Sa.: 17.00–24.00 Uhr
Sonntag: 15.00–22.00 Uhr

Folgt uns   [casablanca.kino](https://www.casablanca.kino)

Casablanca – Gaststätten, Kultur und Kino GmbH, Johannisstraße 17, 26121 Oldenburg
Telefon: 0441 884757, E-Mail: kino@casablanca-kino.de
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

EUROPA
CINEMAS

Erstaufführungen



ab dem 30.4.

Der Teufel trägt Prada 2

Fast zwanzig Jahre nach ihren legendären Auftritten als Miranda, Andy, Emily und Nigel kehren Meryl Streep, Anne Hathaway, Emily Blunt und Stanley Tucci zu den Fashion-Hotspots von New York City und in die eleganten Büros des ›Runway Magazins‹ zurück – in der mit Spannung erwarteten Fortsetzung des Film-Phänomens von 2006, das eine ganze Generation geprägt hat.

Vorpremiere am Mi., 29.4. um 19.30 Uhr (eng. OmU) und 20.00 Uhr (dt. Fassung).

Regie: David Frankel / Besetzung: Meryl Streep, Anne Hathaway, Stanley Tucci / US 2026 / 121 Min. / FSK folgt



ab dem 30.4.

Rose

In den Wirren des Dreißigjährigen Kriegs erscheint ein Soldat in einem Dorf. Der Fremde behauptet, Erbe eines Gutshofs zu sein – zum Missfallen der Dorfgemeinde. Sein Streben nach Anerkennung werden durch sein Geheimnis erschwert.

Vorstellung am Mo., 27.4. um 20.00 Uhr mit anschließender Live-Übertragung des Publikumsgesprächs von der Premiere, u. a. mit Sandra Hüller.

Regie: Markus Schleiner / Besetzung: Sandra Hüller, Caro Braun, Robert Gwisdek / DE 2025 / 94 Min. / FSK 12



ab dem 7.5.

Nürnberg

Hermann Göring wird von den Alliierten verhaftet und soll für seine unfassbaren Taten vor einem internationalen Gericht zur Rechenschaft gezogen werden. Psychiater Dr. Kelley untersucht die Angeklagten auf ihre Prozessfähigkeit und kann sich der Faszination des Bösen nur schwer entziehen. Um Görings Vertrauen zu gewinnen, überschreitet Dr. Kelley moralische Grenzen.

Regie: James Vanderbilt / Besetzung: Russell Crowe, Rami Malek, Richard E. Grant / US 2025 / 148 Min. / FSK 12



ab dem 7.5.

Nachbeben

Zu wenig Personal, zu viele Entscheidungen, ein ständiger Kampf gegen die Uhr – Alltag für Neurologin Alexandra. Als Oliver die Station betritt, stuft sie seine Symptome als harmlos ein, doch kurz darauf bricht er zusammen. Was darauf folgt, ist ein präzise beobachteter, psychologischer Thriller: Eltern suchen Antworten, Kolleg*innen rücken ab, Hierarchien beginnen zu wanken.

Regie: Zinnini Elkington / Besetzung: Trine Dyrholm, Mathilde Arcel, Özlem Saglanmak / DK 2025 / 91 Min. / FSK 12



ab dem 14.5.

Palästina 36

Palästina, 1936: Immer mehr Dörfer erheben sich gegen die britische Kolonialmacht, gleichzeitig drängen europäische Juden, die vor dem Nationalsozialismus fliehen, in die Region. Der unparteiische Yusuf pendelt zwischen seinem Heimatdorf und Jerusalem. Nach einem folgenschweren Ereignis schlägt sich der junge Mann auf die Seite des Widerstands.

Regie: Annemarie Jacir / Besetzung: Hiam Abbass, Karim Daoud Anaya, Robert Aramayo / GB 2025 / 119 Min. / FSK 12



ab dem 14.5.

Glennkill Ein Schafskrimi

Schäfer George liest seinen Schafen jeden Abend Krimis vor und nimmt an, dass sie kein Wort verstehen. Doch nach einem mysteriösen Vorfall wird den Schafen bewusst, dass sie selbst die Ermittlungen übernehmen müssen. Dabei beweisen sie, dass auch Schafe brillant darin sein können, Verbrechen aufzuklären.

Vorpremiere am 10.5. um 17.30 Uhr.

Regie: Kyle Balda / Besetzung: Hugh Jackman, Emma Thompson, Nicholas Braun / GB 2026 / 109 Min. / FSK folgt

Erstaufführungen



ab dem 21.5.

Vivaldi und ich

Venedig, 18. Jahrhundert: Cecilia wächst in einem Heim für verwaiste Mädchen auf, das die Kinder in das Studium der Musik einführt. Mit der Ankunft des neuen Lehrers Antonio Vivaldi bekommt sie erstmals die Chance, ihren eigenen Weg zu gehen. Mit der befreienden Kraft der Musik kämpft sie um ihr Schicksal und ein Leben jenseits vorgezeichneter Rollen.

Regie: Damiano Michieletto / Besetzung: Tecla Insolia, Michele Riondino / IT 2025 / 111 Min. / FSK 12



ab dem 28.5.

Verflucht normal

Die wahre Geschichte von John Davidson: Mit 15 Jahren wird bei ihm das Tourette-Syndrom diagnostiziert. Von seinen Mitschülern ausgegrenzt, kämpft er mit einer Krankheit, die damals kaum jemand kannte. Als Erwachsener macht er sich für die Aufklärung stark und wird 2019 von Queen Elizabeth mit dem MBE ausgezeichnet.

Vorpremiere am Mi., 27.5. um 20.00 Uhr OmU.

Regie: Kirk Jones / Besetzung: Robert Aramayo, Maxine Peake, Shirley Henderson / GB 2025 / 120 Min. / FSK 12



ab dem 28.5.

Ticket ins Leben

Als der gefeierte Chansonnier Antoine Toussaint auf der Bühne zusammenbricht, scheint das Ende seiner Karriere besiegelt. Frustriert flüchtet er nach Genf, doch in seinem Abteil sitzt die temperamentvolle Victoire – glühender Fan des Sängers und voller Optimismus. Antoine will sie schnellstens loswerden, doch sie lässt sich schwer abwimmeln und bringt seine Pläne ins Wanken.

Regie: Jean-Pierre Améris / Besetzung: Valérie Lemercier, Gérard Darmon / Frankreich 2025 / 90 Min. / FSK 12

Besonderes



mit Film-
gespräch

am Di., 28.4. um 19.30 Uhr

Future Science Das Ende der Tierversuche

Der Film zeigt einen der tiefgreifendsten Umbrüche in der modernen Wissenschaft: den Abschied vom Tierversuch. Eine Reihe neuer Technologien ermöglicht eine nie dagewesene Simulation des menschlichen Körpers. Wer hat ein Interesse daran, an diesem Standard festzuhalten?

Mit Filmgespräch am Di., 28.4. um 19.30 Uhr mit Regisseur Marc Pierschel (Butenland) und Ärzte gegen Tierversuche e. V.

Dokumentarfilm / Regie: Marc Pierschel / DE 2026 / 78 Min.



am So., 31.5. um 15.30 Uhr

Als wäre es leicht

Kati ist gehörlos, Florian ist blind. Er ist Stadionkommentator beim FC St. Pauli, sie entdeckt die Welt durch ihre Kamera. Als sie sich im Dialoghaus Hamburg begegnen, entsteht eine eigene Sprache – jenseits von Worten und Gesten, getragen von Nähe und Mut. Doch ihre unterschiedlichen Lebenswelten stellen die Beziehung immer wieder auf die Probe.

Regie: Milan Skrobanek / Besetzung: Cindy Klink, David Knors, Athena Lange / DE 2025 / 90 Min.



mit Film-
gespräch

am Di., 2. Juni um 19.30 Uhr

Der Staat gegen Fritz Bauer

Generalstaatsanwalt Fritz Bauer erhält 1957 einen Hinweis auf den Aufenthaltsort des untergetauchten SS-Obersturmbannführers Adolf Eichmann. Bei seinen Ermittlungen stößt Bauer schnell auf Mauern und selbst in seiner eigenen Behörde verschwinden wichtige Unterlagen.

Mit Filmgespräch am Di., 2.6 um 19.30 Uhr mit Prof. Dr. Matthias Bormuth (Universität Oldenburg).

Regie: Lars Kraume / Besetzung: Burghart Klaußner, Ronald Zehrfeld, Lilith Stangenberg / DE 2015 / 105 Min.

Dokumentarfilme



am 29.4. und 3.5.

Power to the People John & Yoko Live in NYC

Der Konzertfilm zeigt John Lennon und Yoko Ono bei ihren legendären ›One to One‹-Shows im August 1972 im Madison Square Garden. Es waren die einzigen Konzerte in voller Länge, die Lennon nach den Beatles spielte. Für die neue Fassung von 2026 wurde das Material restauriert, neu geschnitten und abgemischt.

Konzertfilm / Regie: Simon Hilton / Besetzung: John Lennon, Yoko Ono, Elephant's Memory / GB 2024 / 81 Min.



am 13.5.

Wacken Hearts Full of Metal

1990 organisierten Thomas Jensen und Holger Hübner in Wacken ihr erstes Open Air – mit wenig Kapital und dem Traum, große Metal-Bands ins Dorf zu holen. Der Dokumentarfilm erzählt diese Geschichte von Wacken als kollektives Ritual einer internationalen Community mit Archivmaterial, Interviews und Konzertmitschnitten.

Dokumentarfilm / Regie: Cordula Kablitz-Post / DE 2026 / 87 Min.



am 14.5. und 17.5.

Iron Maiden Burning Ambition

Eine Geschichte wie keine andere – ein Sound, der die Welt verändert hat. Vor mehr als 50 Jahren hat Bassist Steve Harris seinen Traum zur Realität gemacht und längst ist Iron Maiden ein weltweites Phänomen. Der Dokumentarfilm erzählt den Werdegang der Band mit erstmaligem Zugang zum Bandarchiv und intimen Erinnerungen der aktuellen und ehemaligen Mitglieder.

Dokumentarfilm / Regie: Malcolm Venville / US 2026 / 105 Min.

Was bleibt

Die Toten Hosen Das letzte Album

am 19.5.

Was bleibt Die Toten Hosen – Das letzte Album

So nah wie nie zuvor: Über zwei Jahre begleitet der Dokumentarfilm die Toten Hosen bei der Entstehung ihres letzten Studioalbums und zeigt sie in ihrer vielleicht schwierigsten Zeit. Noch nie hat die Band zugelassen, so intensiv im Studio beobachtet zu werden. Entstanden sind einzigartige Momente voller Kreativität, Emotion, Freundschaft und Rock'n'Roll.

Dokumentarfilm / Regie: Eric Friedler / DE 2026 / 90 Min.



am Do., 21.5. um 19.30 Uhr

Ehrenamt Eine Kulturreise im ländlichen Raum

Dieser Dokumentarfilm im Umfeld über das Metal Diver Festival begibt sich auf eine Reise durch gelebte Gemeinschaft, Fankulturen und Klischees. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, wie wichtig ehrenamtliche Arbeit innerhalb der Kulturlandschaft ist.

Mit Filmgespräch am Do., 21.5. um 19.30 Uhr mit Regisseur Daniel Hofmann. In Kooperation mit der Agentur Ehrensache und Hellpower e. V.

Dokumentarfilm / Regie: Daniel Hofmann / DE 2026 / 108 Min.

CASABLANCA BISTRO



Genuss kennt keinen Abspann.

Ein gemütlicher Ort für den Feierabend oder den Start in den Abend. Unser Bistro ist der perfekte Treffpunkt – mit oder ohne Kinobesuch. Gute Weine, Bier vom Fass, Flammkuchen & Focaccia: Bei uns zählen Genuss und Atmosphäre.

Öffnungszeiten

Mo.–Do.: 18.00–22.00 Uhr
Fr.–Sa.: 17.00–24.00 Uhr
Sonntag: 15.00–22.00 Uhr

Johannisstr. 17 · 26121 Oldenburg

Filmreihen

Royal Ballet & Opera



am So., 3.5. um 11.00 Uhr

Siegfried

Ein junger Mann, der von einem intriganten Zwerg großgezogen wurde und sich seiner wahren Familienherkunft nicht bewusst ist, macht sich auf eine epische Reise. Schon bald konfrontiert das Schicksal ihn mit einem zerbrochenen Schwert, einem furchterregenden Drachen, dem verfluchten Ring, den dieser bewacht, und einer in einen Zauberschlaf versetzten Walküre.

Regie: Barrie Kosky / Besetzung: Andreas Schager, Peter Hoare, Wiebke Lehmkuhl / GB 2026 / 330 Min.

Forum & Film



am Mo., 4.5. um 20.00 Uhr

Das Verschwinden des Josef Mengele

Kurz nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs gelang Josef Mengele die Flucht aus Deutschland. Mit Hilfe von SS-Soldaten und wohlhabender süd-amerikanischer Familien tauchte er in Argentinien unter. Von Buenos Aires nach Paraguay organisierte er sein methodisches Verschwinden und entging jeglicher Form von Prozess.

Regie: Kirill Serebrennikov / Besetzung: August Diehl, Dana Herfurth, Burghart Klaußner / FR 2025 / 130 Min. / FSK 12

Allons au cinéma



am So., 10.5. um 11.15 Uhr
mit Prosecco-Empfang

Die Farben der Zeit

Eine unerwartete Erbschaft bringt vier entfernte Verwandte in einem verlassenen Landhaus in der Normandie zusammen. Während sie gemeinsam ihre Familiengeschichte entdecken, enthüllen sie nicht nur die einzigartige Geschichte ihrer Vorfahrin Adèle, sondern sie finden auch den Weg zu einer gemeinsamen Zukunft.

OT: La venue de l'avenir / Regie: Cédric Klapisch / Besetzung: Philippine Leroy-Beaulieu, Cécile de France, Vincent Perez / FR 2025 / 127 Min. / FSK 12 / frz. OmU

Strick-Kino



am So., 10.5. um 11.00 Uhr

Mamma Mia! Here We Go Again

Unser Strick-Kino nach skandinavischem Vorbild: Das Licht im Saal ist gedimmt, so dass Film und Maschen gut zu erkennen sind.

Im Maifilm kehren wir zurück nach Griechenland und erfahren, wie Sophies Mutter Donna damals Sam, Harry und Bill kennen und lieben lernte.

Regie: Ol Parker / Besetzung: Meryl Streep, Pierce Brosnan, Amanda Seyfried / US 2018 / 135 Min. / FSK 0

Psychoanalyse & Film



am Mo., 11.5. um 19.30 Uhr

James Bond 007: Goldfinger

James Bond gerät an den größtenwahnsinnigen Auric Goldfinger. Der Schurke hat einen perfiden Plan ausgeheckt: Er will die Goldreserven in Fort Knox radioaktiv verseuchen, den Westen so in ein finanzielles Chaos stürzen und daran Milliarden verdienen. Doch als Bond ihm in die Quere kommt, liefert ihm Goldfinger auch ein persönliches Motiv, ihn zu Fall zu bringen.

Vorgestellt von Psychoanalytiker Sebastian Spanknebel.

Regie: Guy Hamilton / Besetzung: Sean Connery, Honor Blackman, Gert Fröbe / GB 1964 / 106 Min. / FSK 16

Kaffee, Kuchen, Kino



am Mi., 13.5.
um 14.30, 15.30 und 16.15 Uhr

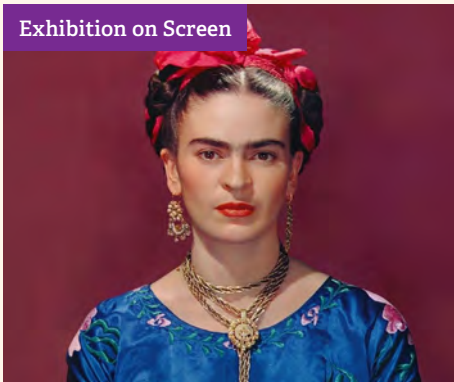
Amrum

Amrum, 1945: Das Ende des Zweiten Weltkrieges steht unmittelbar bevor. Um seine Mutter in den letzten Kriegstagen zu unterstützen, ist sich der zwölfjährige Nanning für nichts zu schade. Er geht Seehunde jagen oder nachts fischen, Hauptsache, am Ende des Tages steht was zum Essen auf dem Tisch. Doch nachdem der Frieden eingekehrt ist, steht die Familie vor völlig neuen Problemen.

Regie: Fatih Akin / Besetzung: Jasper Billerbeck, Laura Tonke, Kian Köppke / DE 2025 / 93 Min. / FSK 12

Filmreihen

Exhibition on Screen



So., 17.5. um 13.00 Uhr

Mi., 20.5. um 18.00 Uhr

Frida Kahlo

Wer war Frida Kahlo? Jeder hat schon von ihr gehört, doch was für ein Mensch verbirgt sich hinter den leuchtenden Farben? Entdecken Sie ihre Kunst und ihr bewegtes Leben. Dieser Dokumentarfilm vermittelt tiefe Einblicke in zentrale Werke und entschlüsselt die Geheimnisse und Symbole, die sich hinter Kahlos Kunst verbergen.

Dokumentarfilm / Regie: Ali Ray / GB 2020 / 90 Min. / FSK 6

Architektur & Film



am Mo., 18.5. um 19.30 Uhr

Bowlingtreff

Leipzig, Ende der 80er: Das Stadtbild ist geprägt von grauen Plattenbausiedlungen, die baulichen Mittel sind erschöpft, das Ende der SED-Diktatur bereits spürbar. Inmitten dieser Tristesse entsteht unter dem Radar der Behörden eine kleine Sensation postmoderner Architektur in der DDR: ein Bowling-Center.

Mit Filmgespräch am Mo., 18.5. um 19.30 mit der Regisseur Adrian Dorschner.

Dokumentarfilm / Regie: Adrian Dorschner, Thomas Beyer / DE 2015 / 60 Min.

Royal Opera & Ballet



am So., 31.5. um 11.00 Uhr

Die Zauberflöte

Die Prinzessin Pamina ist entführt worden. Ihre Mutter, die Königin der Nacht, beauftragt den jungen Prinzen Tamino damit, ihre Tochter zu retten. Doch als er sich mit seinem Helfer Papageno auf sein Abenteuer begibt, lernen sie schnell, dass auf der Suche nach der Liebe nichts so ist, wie es scheint. Eine Zauberflöte weist ihnen den Weg auf ihrer Reise.

Regie: David McVicar / Besetzung: Julia Bullock, Amitai Pati, Huw Montague Rendall / GB 2025 / 210 Min.

Familienkino



_____ ab dem 30.4.

Der Wunderweltenbaum

Als die Geschwister Beth, Fran und Joe wider ihren Willen mit ihren Eltern aufs Land ziehen, beginnt für die Familie ein ganz besonderes Abenteuer. In dem nahegelegenen, geheimnisvollen Wald entdecken die Kinder einen magischen Baum.

Regie: Ben Gregor / Besetzung: Andrew Garfield, Claire Foy, Nicola Coughlan / GB 2026 / 110 Min. / FSK folgt



_____ ab dem 30.4.

Tom und Jerry Der verlorene Kompass

Tom will sich als Security-Katze im Museum beweisen, als sich ausgerechnet Jerry in die Ausstellung mit dem Astral-Kompass schleicht. Bei der folgenden Jagd öffnen die beiden ein Portal, das sie ins China einer längst vergangenen Ära bringt.

Animationsfilm / Regie: Gang Zhang / CN 2026 / 104 Min. / FSK 6



_____ ab dem 14.5.

Meine Freundin Conni Abenteuer mit Kranich Klaus

Im Haus der Klawitters herrscht Aufbruchsstimmung. Conni ist aufgeregt. Ihre Eltern fahren mit ihrem Bruder zu Onkel Albert. Conni wäre nur zu gerne mitgefahren, aber dann würde sie Semires Geburtstagsparty verpassen.

Animationsfilm / Regie: Dirk Hampel, Raquel Conde Viera / Besetzung: Emilia Börner / DE 2026 / 79 Min. / FSK 0



_____ ab dem 14.5.

Lotta aus der Krachmacherstraße

Die kleine Lotta lebt mit ihren Eltern und Geschwistern Mia und Jonas in einem schwedischen Dorf. Es ärgert sie, dass sie nicht alles darf, was die größeren Geschwister machen und versucht zu beweisen, dass sie schon ein großes Kind ist.

Regie: Johanna Hald / Besetzung: Linn Gløpestad, Martin Andersson, Claes Malmberg / SE 1992 / 72 Min. / FSK 0

Sommerkino

Die beliebtesten Filme der letzten Monate kehren zurück, präsentiert in unserem Sommerkino zum vergünstigten Preis von 8,00 € (Loge 9,-€).

Erleben Sie jeden Donnerstag und Sonntag wechselnde Filme mit den folgenden Highlights:



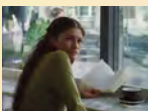
Therapie für Wikinger → 4.6. + 7.6.



Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke → 11.6. + 14.6.



Hamnet → 18.6. (OmU) + 21.6.



Das Drama Noch einmal auf Anfang → 25.6. (OmU) + 28.6.



Extrawurst → 2.7. + 5.7.



Sentimental Value → 9.7. + 12.7.



Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße → 16.7. + 19.7.



Dann passiert das Leben → 23.7. + 26.7.



Der Astronaut Project Hail Mary → 30.7. (OmU) + 2.8.



Glennkill Ein Schafskrimi → 6.8. (OmU) + 9.8.

OSCAR®-GEWINNER
**RUSSELL
CROWE**

OSCAR®-GEWINNER
**RAMI
MALEK**

**LEO
WOODALL**

**JOHN
SLATTERY**

**MARK
O'BRIEN**

OSCAR®-NOMINIERT
MIT **RICHARD E.
GRANT**

OSCAR®-NOMINIERT
UND **MICHAEL
SHANNON**



EIN FILM VON
JAMES VANDERBILT

NÜRNBERG

**RUSSELL CROWE
IST HERMANN GÖRING**



Trailer ansehen



Ab 7. Mai im Kino



CASABLANCA

KINO & BISTRO

Mai 2026



BAFTA

BESTER HAUPTDARSTELLER
Robert Aramayo

EE RISING STAR Robert Aramayo
BESTES CASTING Lauren Evans

»Lustig, intensiv
und voller Herz.«
THE GUARDIAN

»Die Art Film, die das Leben
eines Menschen verändern
könnte.«
FILMSTORIES

ROBERT ARAMAYO

MAXINE PEAKE

MIT SHIRLEY HENDERSON

UND PETER MULLAN

VERFLUCHT NORMAL

NACH DER INSPIRIERENDEN WAHREN GESCHICHTE

EIN FILM VON
KIRK JONES („LANG LEBE NED DEVINE!“)

AB 28. MAI IM KINO



Tel. 0441 884757
Johannisstraße 17 | Oldenburg

Programm, Tickets und Gutscheine
unter casablanca-kino.de